

Liebe Frau Pannetoch, lieber Herr Pannetoch!

Nun sind wir schon wieder einige Wochen hier und mein Mann hat wieder seinen Dienst. Unsere Reise nach Holland war wunderbar und wir haben unendlich viel gesehen. Familie Lütkenburg in Amsterdam war während gut und hat sich viel Mühe mit uns gegeben. Aber der Nachmittag bei Ihnen gehört doch zu den schönsten Stunden, die wir in Holland verleben dürften. Man kann sich wieder ganz jung vor und es war, als ob alle Lieben nahe beisammen wären. Haben Sie noch einmal Dank für alle Liebe und für die wunderschönen Geschenke, die mir eine bleibende Erinnerung an die unvergesslichen Stunden sind. - Hat sich inzwischen schon jemand gefunden für den Wohnungstausch, damit Sie zu Ihren Kindern ziehen können? Wenn Sie einmal dort fortziehen sollten, vergessen Sie doch bitte nicht, uns Ihre neue Adresse dann mitzutheilen. Vielleicht haben Sie ja auch Lust, einmal nach Bremen und zu uns zu kommen? Eine größere Freude könnten Sie uns bestimmt nicht machen. Platz haben wir

reinlich in unserem Hause, Sie dürfen auch  
Vater's Zimmer bewohnen. Herr und Frau  
Danz würden sich auch höchlich freuen; auch  
Ihre anderen Bekannten, die Sie nah hier  
haben, könnten mir dann zu uns einladen,  
damit Sie allen Erinnerungen nachgehen  
könnten.

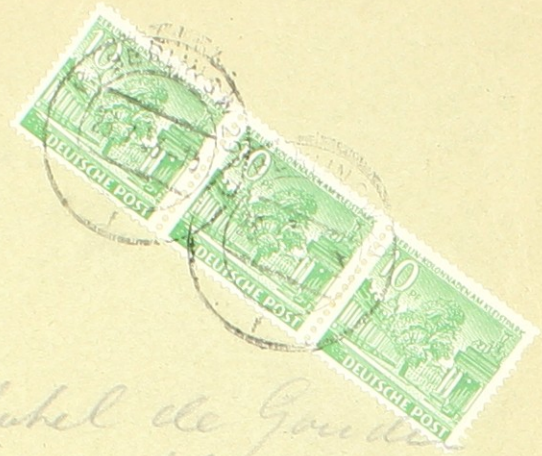
Mit den herzlichsten Grüßen bei ich sets  
Ihre Ihre (Meyer-Sonnenmann)

Liebe Familie Pennelock!

Von Erzählungen seitens meiner Mutter und  
meiner Tante, sind Sie mir so vertraut, daß  
ich Sie wohl so anreden darf. Meist möchte ich  
Ihren Bescheid für Ihr Geschenk danken, über  
das wir uns sehr gefreut haben.

Unsere Reise nach Amsterdam steht nun  
auch ziemlich fest, ich denke, daß ich so  
am 20. Juli mit Marika fahre, wir hoffen  
uns, daß mein Mann auch 1 Woche Urlaub  
erhält und mitkommen kann. Da ist es ja  
nicht ausgeschlossen, daß wir uns auch  
einmal kennen lernen. - Nun möchte ich mit  
den bestellten Grüßen schließen und Ihnen  
natürlich meinen besten Dank sagen,  
Ihre Hilde Rubensberg

115



Hubel de Goude  
Korper

Hummelslo Geld